

Basacote® Plus 3M 16+8+12(+2+5)

Umhüllter NPK-Dünger mit Magnesium, Schwefel und Spurennährstoffen zur Nährstoffbevorzugung von Substraten für Topf-, Container- und andere gärtnerische Kulturen.

Packungsinhalt- und art
25-kg-Kunststoffsack

Palettenbestückung
42 Sack = 1050 kg



NPK-Dünger 16+8+12 mit Bor, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän, Zink, umhüllt, mit Komplexbildner EDTA

chloridarm

16%	N	Gesamtstickstoff 7,4% N Nitratstickstoff 8,6% N Ammoniumstickstoff
8%	P ₂ O ₅	neutral-ammonicitratlösliches und wasserlösliches Phosphat 5,6% P ₂ O ₅ wasserlösliches Phosphat
12%	K ₂ O	wasserlösliches Kaliumoxid
0,02%	B	Gesamt- und wasserlösliches Bor
0,05%	Cu	Gesamt- und wasserlösliches Kupfer*
0,4%	Fe	Eisen, davon 0,15% Fe wasserlösliches Eisen als Chelat von EDTA
0,06%	Mn	Gesamt- und wasserlösliches Mangan*
0,015%	Mo	Gesamt- und wasserlösliches Molybdän
0,02%	Zn	Gesamt- und wasserlösliches Zink*

Stabilität des Komplexbildners bis pH-Wert 7,5
* als Chelat von EDTA

Aufbereitungs- und Anwendungshilfsmittel: Unter Verwendung von Mitteln zur Konditionierung und Staubbinding und Poligen als Hüllsubstanz

Lagerungshinweise: Kühl, frostfrei, trocken und vor Sonne geschützt lagern. Anbruchverpackung dicht verschliessen. Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Dünger nicht ins Abwasser oder freie Gewässer gelangen lassen.

Anwendung:
Für die Anwendung im Gartenbau. Aufwandmengen richten sich nach dem Kulturenbedarf. Siehe auch Anwendungsempfehlungen auf der Verpackung. Nicht überhöht dosieren. Empfehlungen der amtlichen Beratung haben Vorrang.

Gefahrstoffverordnung: Düngemittel mit Ammoniumnitrat, Gruppe B (BII)

Technisch-physikalische Daten

Schüttgewicht: ca. 1100 kg/m³
Kornspektrum: = 90 Gew.-% = 2,5–3,5 mm
Kornbeschaffenheit: umhülltes Rundkorn

¹⁾ Das Produkt entspricht den Anforderungen des RHP-Gütezeichens; eine Gewähr für Qualität und Zuverlässigkeit. Die Kontrolle in der Kette vom Rohstoff bis zum Endprodukt wird von unabhängigen Instanzen durchgeführt.

Wirkung

Basacote Plus 3M ist ein voll umhüllter Depotdünger mit einer Wirkungsdauer bis zu 3 Monaten. Durch das Wirkungsprinzip der Nährstoffumhüllung kann eine kulturgerechte Depotdüngung bis zur Vollbevorratung in das Substrat gärtnerischer Kulturen gegeben werden. Spezielle Kulturansprüche können durch Kombination mit Triabon, Wirkungsdauer 3–4 Monate, berücksichtigt werden.

Anwendungsempfehlungen

für Beet- und Balkonpflanzen: s. Seite 121
für Topfpflanzen: s. Seite 123
für Stauden und Bodendecker: s. Seite 133 u 134

Anwendungsempfehlung für Depotdünger Basacote® Plus in Beet- und Balkonpflanzen:

Aufwandmengen: Beet- und Balkonpflanzen		kg/m ² Substrat bzw. g/l Substrat
mit geringem Nährstoffbedarf Begonia tuberhybrida Begonia semperflorens Primula vulgaris Sutera diffusa Vinca rosea nana		Basacote Plus 3M: 2–2,5 oder* Basacote Plus 6M: 2–3
mit mittlerem Nährstoffbedarf Ageratum houstonianum Antirrhinum-Hybriden Bellis perennis Cuphea ignea, hyssopifolia Calceolaria integrifolia Coleus Blumei-Hybriden Fuchsia-Hybriden (Kleinpfl.) Gazania-Hybriden Heliotropium arborescens	Impatiens-Hybriden Lantana-Hybriden Lobelia erinus Myosotis sylvatica Osteospermum ecklonis Scaevola aemula Verbena-Hybriden Viola Wittrockiana-Hybriden	Basacote Plus 3M: 2,5–3,5 oder* Basacote Plus 6M 3–4
mit hohem Nährstoffbedarf Argyranthemum frutescens Bidens ferulifolia Callibrachoa Hybriden Callistephus chinensis, Zwergsorten Chrysanthemum multicaule	Pelargonium Hybriden Petunia-Hybriden Salvia-Hybriden Senecio bicolor Tagetes erecta	Basacote Plus 3M: 3,5–4,5 oder* Basacote Plus 6M 4–5

* Die Wahl des richtigen Monatstyps ist abhängig von Kultur, Kulturdauer und Topftermin: Für die Depotdüngung von Beet- und Balkonpflanzen bei einer Kulturdauer von bis zu ca. 3 Monaten ist Basacote Plus 3M der richtige Typ. Bei längerer Kulturdauer kann auch Basacote Plus 6M eingesetzt werden. Die genannten Aufwandmengen gelten für Pflanzen im Endtopf und beziehen sich auf nicht aufgedüngte Torfkultursubstrate. Bei Verwendung von aufgedüngten Substraten sind die Aufwandmengen entsprechend den enthaltenen Nährstoffen

zu reduzieren. Die angegebenen Spannen „von – bis“ berücksichtigen unterschiedliche kulturtechnische Faktoren wie z. B. Kulturdauer, Substrattemperaturen, Jahreszeit, Bedarfsspitzen, Sortenunterschiede und Pufferungsvermögen des Substrates. Wurzelackte Pflanzen können abhängig von der Kultur und dem Vegetationszustand empfindlich reagieren. Wir empfehlen daher bei Topfung wurzelackter Pflanzen reduzierte Aufwandmengen. Bitte beachten Sie unsere detaillierten Anwendungsempfehlungen, oder wenden Sie sich an unsere Fachberater.